

Blick

Blickpunkt – Das FLÜWO-Mietermagazin

KOMPAKTAUSGABE

Lesen Sie alle vollständigen Artikel in unserem Blickpunkt digital!
www.fluewo-mietermagazin.de



Liebe Leserinnen und Leser,

ein in jeder Hinsicht ereignisreiches Jahr neigt sich dem Ende entgegen und mit unserer zweiten Blickpunkt-Kompaktausgabe informieren wir Sie nochmals in komprimierter Form und mit digitaler Ausgabe unter www.fluewo-mietermagazin.de über die aktuellen Entwicklungen. Der Grund dafür ist einfach: Wir wollen den Dialog mit Ihnen weiter verbessern und unser Informationsangebot an Ihren Interessen und Bedürfnissen ausrichten. Dieser Prozess ist in vollem Gange. Deshalb bitten wir Sie, an unserer Leserumfrage teilzunehmen und uns die Meinung zu sagen. Wie zufrieden sind Sie mit den Medien der FLÜWO und was interessiert Sie wirklich? Ihre Meinung zählt!

Ein Thema, das derzeit zahlreiche Menschen beschäftigt, ist der dynamische Anstieg der Lebenshaltungskosten. Viele blicken sorgenvoll in das kommende Jahr. Deshalb ist es unser zentraler Anspruch, für Sie in allen Lebensphasen Wohnqualität zu einem ausgewogenen Preis-Leistungsverhältnis bereitzu-

stellen. Um dafür neue Impulse zu erhalten, organisierte die FLÜWO gemeinsam mit der European Federation for Living (EFL) in Stuttgart eine internationale Konferenz über die Zukunft des bezahlbaren Wohnens. Unser Ziel bleibt die nachhaltige Verbesserung der Lebensqualität im gesamten Wohnumfeld. Darauf können Sie sich verlassen.

Wir wünschen unseren Leserinnen und Lesern eine entspannte Weihnachtszeit und einen guten Start ins Neue Jahr! Bleiben Sie gesund.

Mit herzlichen Grüßen
Ihre FLÜWO-Redaktion



FLÜWO

Wohnraum muss bezahlbar bleiben

Die European Federation for Living (EFL) hat gemeinsam mit der FLÜWO am 21. und 22. Oktober in Stuttgart eine internationale Konferenz über die Zukunft des bezahlbaren Wohnens in Städten organisiert.

Unten:
Teilnehmer der
EFL-Tagung
beim Vor-Ort-
Besuch auf der
S21-Baustelle.



Bild oben (v.l.n.r.): Dr. Iris Beuerle, Verbandsdirektorin vbw (Verband baden-württembergischer Wohnungs- und Immobilienunternehmen e.V.); Joost Nieuwenhuijzen, Geschäftsführer EFL; Ben Pluijmers, Vorstandsvorsitzender EFL und Rainer Böttcher, Vorstand FLÜWO, bei der Herbsttagung der EFL in Stuttgart.

Die Herbsttagung der EFL widmete sich der Frage, wie es gelingen kann, auch zukünftig preisgünstigen Wohnraum in unseren Städten anzubieten und dabei gleichzeitig Aspekte der Nachhaltigkeit zu berücksichtigen. Insgesamt nahmen rund 50 Expertinnen und Experten der Wohnungswirtschaft aus neun Ländern an der zweitägigen Konferenz in Stuttgart teil. In Vorträgen, Podiumsdiskussionen und Workshops diskutierten und entwickelten die Teilnehmenden Lösungen für die Zukunft des Wohnens. Vor-Ort-Besuche bei ausgewählten Bauprojekten in Stuttgart rundeten den Erfahrungsaustausch ab.

FLÜWO-Vorstand Rainer Böttcher betonte die Bedeutsamkeit des fachlichen Dialogs bei der internationalen Veranstaltung: „Ich habe mich sehr gefreut, mit Kolleginnen und Kollegen aus ganz Europa zwei Tage lang über die Zukunft des urbanen Wohnens zu diskutieren und ihre Lösungen der Versorgung mit preisgünstigem Wohnraum kennenzulernen. Ich bin mir sicher, dass wir alle viel voneinander lernen können.“ Die FLÜWO versteht sich nach Böttcher als Lebensbegleiter für alle Aspekte des Wohnens. Das Ziel ist dabei immer die nachhaltige Verbesserung der Lebensqualität im gesamten Wohnumfeld.

Joost Nieuwenhuijzen, Geschäftsführer der EFL, ergänzte hierzu: „Bezahlbarer Wohnraum, ein starkes Wachsen der urbanen Zentren und der Klimawandel sind Herausforderungen, denen sich die Wohnungswirtschaft stellen muss. Unsere diesjährige Herbsttagung hat eine ausgezeichnete Plattform geboten, diese Fragen zu diskutieren und gemeinsam Lösungen zu entwickeln. Dabei habe ich mich besonders über die Unterstützung unseres Mitgliedunternehmens FLÜWO gefreut, die uns bei der Organisation dieses Events geholfen hat.“ ●

Über die European Federation for Living (EFL):



EUROPEAN FEDERATION
FOR LIVING

Die European Federation for Living (EFL) ist ein europäisches Netzwerk von Wohnungsbaunternehmen und Experten, dessen Ziel es ist, bezahlbaren und nachhaltigen Wohnraum zu schaffen. Mehr als 70 Mitglieder und Partner

aus 19 europäischen Ländern, die zusammen mehr als 1,3 Millionen Wohneinheiten repräsentieren, sind in diesem Netzwerk zusammengeschlossen.

Die EFL kombiniert dabei das Wissen seiner Mitglieder im Bereich sozialer Wohnungsbau mit führenden Universitäten und innovativen Partnern aus dem Bereich der freien Wirtschaft.

Mehr Infos zur EFL finden Sie hier: <https://ef-l.eu/>



Bauprogramm

Interesse geweckt?

Sichern Sie sich jetzt den Schlüssel zu Ihrer Traumwohnung in TENon5. Infos gibt es unter www.tenon5.de. Oder schreiben Sie uns an: tenon5@fluewo.de



NEUBAU

TENon5: einzigartiges Wohnen in Mannheim

Im Herzen von Mannheim ist auf dem Quadrat T5 ein zukunftssträchtiges Wohnensemble entstanden. Mieten Sie dort jetzt eine der modernen Mietwohnungen und erleben Sie das besondere Wohngefühl in TENon5.

TENon5, das sind zehn Stadtvillen mit jeweils individueller Fassade und Innenarchitektur, die sich um einen begrünten Innenhof gruppieren. Das Neubauprojekt besteht aus insgesamt 147 modernen Mietwohnungen, der geräumigen Tiefgarage mit 153 Stellplätzen und einer Gewerbefläche, in der ein Café eröffnet wird. Auch das FLÜWO-Regionalbüro befindet sich im Gebäudeensemble und bietet als Anlaufstelle für unsere Mieter und Mietinteressenten einen optimalen Service vor Ort.

Ihr neues Zuhause wartet auf Sie

In TENon5 haben die künftigen Bewohner die Wahl zwischen Ein- bis Vier-Zimmer-Mietwohnungen mit Wohnflächen von rund 38 bis 155 Quadratmetern. Alle Wohnungen verfügen über großzügige Grundrisse, schöne Balkone, Loggien oder (Dach-)Terrassen und sind barrierefrei erreichbar. Ältere Mieter und Personen mit Behinderung profitieren darüber hinaus von barrierearmen Wohnungen. Auch auf Singles, Paare aller Altersklassen und Familien wartet mitten

in Mannheim ein Wohnquartier der besonderen Art: Damit finden in TENon5 Menschen in jeder Lebensphase ein neues Zuhause.

Für das besondere Wohnerlebnis sorgt die exklusive Ausstattung: Dazu zählen das hochwertige Echtholzparkett in den Wohnräumen, die pflegeleichten, großformatigen Fliesen in den Nassbereichen, die modernen Küchen sowie das in jeder Wohnung verbaute funkbasierte Smart-Home-System als besonderes technisches Highlight. ●

Spinelli – Das nachhaltige Wohnquartier

Seit Baubeginn Anfang September hat sich auf dem Gelände, das sich vom Aubuckel bis hin zum Mannheimer Käferal erstreckt, bereits einiges getan. 2023 wird in dem weitläufigen Park-Areal, im Bereich Grünzug Nordost, die BUGA eröffnet. Als Teil eines nachhaltigen Wohnquartiers inmitten des Ausstellungsgebietes entstehen hier, unmittelbar an der Promenade, ein zehnstöckiger „grüner Wohnturm“ mit 68 modernen Mietwohnungen, Aussichtsplattform und einer Gewerbefläche im Erdgeschoss sowie ein Solitär-Gebäude mit zusätzlichen 17 Neubauwohnungen. ●



Mit Spinelli entsteht ein grünes Wohnquartier für alle, die lokale Infrastruktur und Stadtnähe bevorzugen.



So könnte Ihr neues Zuhause aussehen: Blick in unsere Musterwohnung, die vom Spezialisten für Home & Living WESTWING ausgestattet wurde.

Attraktives Wohnen in der Ulmer Weststadt

In Ulm errichtet die FLÜWO an der Ecke Gneisenau-/Scharnhorststraße einen Neubau mit 38 Mietwohnungen und einer Gewerbeeinheit. Zusätzlich entsteht eine Tiefgarage mit 38 Stellplätzen. Nach dem Abbruch der Bestandsgebäude startete im Sommer 2020 der Neubau des Gebäudes in der Ulmer Weststadt. Auch zukünftig wird hier – wie schon vor dem Abriss im Altgebäude – das FLÜWO-Regionalbüro Ulm in der Gewerbefläche zu finden sein. Der Bezug der Wohnungen ist für Mitte 2022 vorgesehen. ●



Blick von der Ecke Gneisenau-/Scharnhorststraße auf den Neubau.

„Zukunft WohnCafé Vorstadt – Der Runde Tisch für die Nachbarschaft“

Mehrere Esslinger WohnCafés, so auch das in der Pliensauvorstadt, wurden von der Baugenossenschaft Esslingen eG, der Esslinger Wohnungsbau GmbH (EWB) und der FLÜWO Bauen Wohnen eG gemeinsam mit dem Verein Integrative Wohnformen ins Leben gerufen, um nachbarschaftliche Begegnung und ehrenamtliches Engagement zu fördern. In dem beliebten Nachbarschaftstreff in Esslingen-Pliensauvorstadt hatte die FLÜWO Stiftung Anfang Juli 2021 die Trägerschaft übernommen und lenkt seitdem die Geschicke des WohnCafés. Zwischenzeitlich konnten dort bereits wieder alle Angebote, wie zum Beispiel der Maltreff und der Mittagstisch, zur Verfügung gestellt werden.



Foto: FLÜWO

Das Projekt „Zukunft WohnCafé Vorstadt – Der Runde Tisch für die Nachbarschaft“ findet statt, um die Bedarfe, Interessen und Ideen der Nachbarschaft aufzunehmen (wie hier bei der Vor-Ort-Aktion Ende Oktober) und verfolgt das Ziel, den Nachbarschaftstreff noch attraktiver zu machen.

Auftakt des Projekts

Als ein „Treffpunkt für die Nachbarschaft, gestaltet von der Nachbarschaft“, kann das WohnCafé Vorstadt, je nach Bedarf und Wunsch der Bewohnerinnen und Bewohner, vielfältige Programmpunkte anbieten. Um die Bedarfe, Interessen und Ideen der Nachbarschaft aufzunehmen, viele Menschen im Quartier zu errei-

chen und um das WohnCafé noch attraktiver zu machen, findet das Projekt „Zukunft WohnCafé Vorstadt – Der Runde Tisch für die Nachbarschaft“ statt. Hierbei können sich Ehrenamtliche, örtliche Akteure und Kooperationspartner an der inhaltlichen Neuausrichtung des WohnCafés beteiligen. ●



Foto: BBC StoryWorks

Film ab!

Kurzfilm von BBC StoryWorks über das WohnCafé Vorstadt in Esslingen

Wie kann der öffentliche, genossenschaftliche und soziale Wohnungsbau in Zukunft aussehen? Und wie können dabei nicht nur Nachhaltigkeit und Erschwinglichkeit, sondern auch der Aufbau starker Nachbarschaften im Fokus stehen? Diese Fragen beantwortet eine Serie von kurzen Dokumentationen, welche im Rahmen der Reihe „Building Communities“ für Housing Europe erstellt wurden. Die FLÜWO eG und die FLÜWO Stiftung zeigen darin mit dem WohnCafé Vorstadt, wie ein Nachbarschaftstreffpunkt nicht nur zu einer Institution im Stadtteil wird, sondern auch eine wichtige Rolle bei der Umsetzung des FLÜWO-Lebenszyklusmodells spielt. ●

Sehenswert:
Kurzfilm zum WohnCafé Vorstadt unter www.fluewo.de/bbc.



Um die Umfrage zielgerichtet auszuwerten, bitten wir Sie um ein paar statistische Angaben:

Sind Sie FLÜWO-Mieter? Ja Nein

Wenn ja, wie lange wohnen Sie schon bei der FLÜWO?

0–5 Jahre 5–10 Jahre 10–15 Jahre
 15–20 Jahre über 20 Jahre

Ihre persönlichen Angaben:

Alter: unter 18 18–30 30–45 45–60 60–75 über 75
Geschlecht: männlich weiblich divers

Vielen Dank für Ihr Feedback!

Der Fragebogen kann anonym ausgefüllt werden, Sie müssen keine persönlichen Daten angeben! Bitte werfen Sie diesen Fragebogen in den Briefkasten Ihres Hausmeister- bzw. Regionalbüros oder senden Sie die Karte kostenfrei postalisch an uns zurück.

Einsendeschluss ist der 14. Januar 2022.

Vielen Dank für
Ihr Feedback:
**Ihre Meinung
zählt!**

Entgelt
zahlt
Empfänger

Deutsche Post 
ANTWORT

FLÜWO Bauen Wohnen eG
Stefan Roth
Gohlstraße 1
70597 Stuttgart

Unsere Leserumfrage

Gut ist uns nicht gut genug – für Sie wollen wir immer besser werden. Deshalb interessiert uns, wie Sie die Kommunikationsmedien der FLÜWO wahrnehmen. Im Rahmen unserer Leserumfrage möchten wir z. B. wissen, welche unserer Medien Sie nutzen und wie gut Sie sich informiert fühlen? Lesen Sie unser Mietermagazin online oder klassisch in Papierform? Welche Themen im Blickpunkt interessieren Sie besonders und welche Inhalte wünschen Sie sich zusätzlich?

Ihre Meinung zählt!

Um unseren Service für Sie weiter zu optimieren und noch attraktiver zu gestalten, helfen Sie uns sehr, wenn Sie sich ein paar Minuten Zeit nehmen, den abgedruckten Fragebogen ausfüllen und die Postkarte spätestens bis zum 14. Januar 2022 kostenfrei an uns zurückschicken. ●

Sie wollen die Umfrage lieber bequem online ausfüllen? Kein Problem, den digitalen Fragebogen finden Sie unter www.fluewo.de/umfragen/medien oder Sie scannen einfach diesen QR Code:



Der Fragebogen kann anonym ausgefüllt werden, Sie müssen keine persönlichen Daten angeben!

PORTA – Der Begleitservice

Wenn tragende oder langjährige Kontakte im Alter verloren gehen, entsteht in Folge häufig Einsamkeit. Um diesem gesellschaftlichen Problem entgegenzuwirken hat die Evangelische Gesellschaft (eva) Anfang 2020 den Begleitservice PORTA ins Leben gerufen. PORTA ist ein kostenloses Angebot, das unter anderem von der FLÜWO Stiftung finanziell gefördert wird. Martin Schneider, der bei der eva verantwortlich für den Begleitdienst ist, erklärt: „Es hat sich gezeigt, dass es für manche älteren Menschen sehr hilfreich ist, wenn sie jemanden an ihrer Seite haben: bei Gängen in eine Begegnungsstätte, in ein WohnCafé, zum Arzt oder auch beim Einkaufen.“

Gelungener Auftakt im WohnCafé Wallerie

Für die ehrenamtliche Mitarbeit bei PORTA suchen die eva und ihr Kooperationspartner, der Verein Integrative Wohnformen, neue Engagierte. Aus diesem Grund fand am Dienstag, den 19. Oktober 2021, im WohnCafé Wallerie in Stuttgart-Freiberg eine Informationsveranstaltung zu dem kostenlosen Angebot für Interessierte und Betroffene statt. PORTA funktioniert ähnlich wie ein klassischer Besuchsdienst. Wenn eine Person Hilfe in Anspruch nehmen möchte, kann sie sich zunächst ganz unkompliziert telefonisch mit den Mitarbeitern von PORTA in Verbindung setzen. Nach Eingang des Anrufs wird eine passende Begleitung aus dem Kreis der Engagierten ausgewählt und die Einsätze koordiniert.



Um weitere Begleit-Paten für die ältere Generation gewinnen und die Bedarfe auch künftig abdecken zu können, soll PORTA auf weitere Wohnprojekte, beispielsweise im angrenzenden Quartier Stuttgart-Rot, ausgeweitet werden.

Sie möchten sich über das Angebot PORTA informieren?

Dann melden Sie sich bitte bei Martin Schneider, Evangelische Gesellschaft Stuttgart e.V., Tel. 0711 20 54-462, Martin.Schneider@eva-stuttgart.de ●



Ihre Meinung zählt!

Der Dialog mit Ihnen ist uns sehr wichtig. Daher interessiert uns, wie Sie die Kommunikationsmedien der FLÜWO wahrnehmen.



Umfrage digital:

Den Fragebogen finden Sie auch unter www.fluewo.de/umfragen/medien oder Sie scannen einfach den QR-Code.

Welche Angebote nutzen Sie und wie gut fühlen Sie sich jeweils informiert?

- | | | | | |
|---|--------------------------------|--------------------------------|-------------------------------------|--------------------------------|
| <input type="radio"/> Mietermagazin Blickpunkt | <input type="radio"/> sehr gut | <input type="radio"/> eher gut | <input type="radio"/> eher schlecht | <input type="radio"/> schlecht |
| <input type="radio"/> Aushänge bzw. digitales Infoboard | <input type="radio"/> sehr gut | <input type="radio"/> eher gut | <input type="radio"/> eher schlecht | <input type="radio"/> schlecht |
| <input type="radio"/> Homepage | <input type="radio"/> sehr gut | <input type="radio"/> eher gut | <input type="radio"/> eher schlecht | <input type="radio"/> schlecht |
| <input type="radio"/> FLÜWO-Mieterportal | <input type="radio"/> sehr gut | <input type="radio"/> eher gut | <input type="radio"/> eher schlecht | <input type="radio"/> schlecht |
| <input type="radio"/> Flyer | <input type="radio"/> sehr gut | <input type="radio"/> eher gut | <input type="radio"/> eher schlecht | <input type="radio"/> schlecht |
| <input type="radio"/> Social Media (z.B. Facebook, Instagram) | <input type="radio"/> sehr gut | <input type="radio"/> eher gut | <input type="radio"/> eher schlecht | <input type="radio"/> schlecht |
| <input type="radio"/> Sonstige, wenn ja, welche? | <input type="radio"/> sehr gut | <input type="radio"/> eher gut | <input type="radio"/> eher schlecht | <input type="radio"/> schlecht |

Fehlt Ihnen ein Medium, wenn ja, welches? (z.B. digitaler Newsletter)

Bitte nur ausfüllen, wenn Sie das Mietermagazin Blickpunkt lesen:

Wie lesen Sie das Mietermagazin Blickpunkt?

- Digital Print Beides

Welche Inhalte/Themen interessieren Sie besonders?

- Soziales FLÜWO-MOBIL Nachbarschaftstreffs
 Bauprogramm FLÜWO Stiftung Sonstige, wenn ja, welche? _____

Welche zusätzlichen Inhalte bzw. Themen wünschen Sie sich?

- Leserbriefe Rätsel Rezepte
 Tipps vom Profi z.B. zum Thema „Richtig heizen und lüften.“
 Sonstige, wenn ja, welche? _____

Wie oft sollte der Blickpunkt erscheinen?

- mehr als 6x im Jahr 6x im Jahr (wie bisher) weniger als bisher: ___ x im Jahr

Bitte nur ausfüllen, wenn Sie das Mietermagazin Blickpunkt nicht lesen:
 Warum lesen Sie das Magazin nicht? _____

FLÜWO-MOBIL auf Herbsttour

Passend zum goldenen Herbsttag machten sich Sabrina Kischlat, Dina Kröner und Selina Schilke vom Team Soziales Mitte Oktober mit dem bis oben hin voll mit Kürbissen beladenen FLÜWO-MOBIL auf in Richtung Stuttgart-Fasanenhof. Gemeinsam mit dem dort ansässigen WohnCafé war an diesem Tag geplant, die Mieterinnen und Mieter der umliegenden Wohngebäude mit einer Kürbisschnitzaktion zu begeistern und im Zuge dessen auf das vielfältige Angebot des WohnCafés aufmerksam zu machen.



Wer hat den „gruseligsten“ Kürbis: Klein und Groß beim Wettschnitzen für Halloween.

Großer Spaß für die Kleinen ...

Unter den Besuchern gab es auch etliche „neue Gesichter“: Insbesondere für die vielen teilnehmenden Kinder war es ein besonderes Highlight, sich unter den mitgebrachten Vorlagen ein „Gesicht“ für ihren Kürbis auszusuchen. Auch die selbstgemachte Kürbissuppe kam sehr gut bei den jüngeren Gästen des Herbstevents an und so verschwanden immer wieder einige kleine, hungrige Besucher in den Räumen des WohnCafés, um sich noch einen Nachschlag bei Frau Bieneck abzuholen. Die Ansprechpartnerin im WohnCafé und gleichzeitig „Köchin des Tages“ war sichtlich erfreut über die positive Resonanz.

... und großen Besucher

Alle waren mit Eifer und Begeisterung bei der Sache, es wurde eifrig geschnitzt und der Kreativität und künstlerischen Freiheit waren an diesem Nachmittag keine Grenzen gesetzt. ●

FLÜWO-MOBIL



Der weitere – vorläufige – Fahrplan des FLÜWO-MOBILS:

Dezember:
Dossenheim
(online)

Januar:
Schwetzingen
Ulm-Eselsberg
Dossenheim

Februar:
Neuhausen
Schwetzingen
Ulm-Eselsberg
Heidelberg

Impressum

FLÜWO Bauen Wohnen eG, Gohlstraße 1, 70597 Stuttgart, Telefon: 0711 9760-0, Postfach 70 02 61, 70572 Stuttgart

Regionalbüro Heidelberg: Kranichweg 31, 69123 Heidelberg, Telefon: 06221 7481-0

FLÜWO-Redaktion: Nathali Lämmle, Telefon: 0711 9760-216, laemmle@fluewo.de

Redaktionelle Mitarbeit: Nina Färber, Sabrina Kischlat, Dina Kröner, Melanie Masino, Stefan Roth, Selina Schilke

Internet: www.fluewo.de, www.facebook.com/fluewo, www.instagram.com/fluewo,

www.linkedin.com/company/fluewo-bauen-wohnen, E-Mail: info@fluewo.de

Druck: Zimmermann Druck + Verlag GmbH, Widukindplatz 2, 58802 Balve

Aus Gründen der besseren Lesbarkeit wird auf die gleichzeitige Verwendung männlicher und weiblicher Sprachformen verzichtet. Sämtliche Personenbezeichnungen gelten gleichermaßen für alle Geschlechter.

Persönlich

Herzlich willkommen im FLÜWO-Team!



Foto: foto-bank, Alexander Schmid-Pastrolid

Am 1. Oktober 2021 konnten wir **Peter Geier** in der technischen Abteilung an unserem Hauptsitz in Stuttgart-Degerloch begrüßen. Er hat die Leitung des Bereichs Modernisierung, Instandhaltung und Facility Management übernommen. Wir heißen Herrn Geier auch auf diesem Weg bei der FLÜWO herzlich willkommen und wünschen ihm viel Erfolg in seinem neuen Aufgabengebiet. ●

Alles Gute für den neuen Lebensabschnitt!



Foto: FLÜWO

Klaus-Uwe Möller verabschiedet sich zum Ende des Jahres in den wohlverdienten Ruhestand. Unser IT-Spezialist blickt auf eine lange Betriebszugehörigkeit zurück – im April konnte er sein 25-jähriges FLÜWO-Jubiläum feiern. Wir bedanken uns bei Herrn Möller für die gute Zusammenarbeit während des vergangenen Vierteljahrhunderts und wünschen ihm für den neuen Lebensabschnitt viel Gesundheit und alles Gute. ●